



..... Abwärme der Biogasanlage

..... »grüner« Strom

- 1 Optimale Wuchsbedingungen bedeuten stabile Ernten und somit eine zusätzliche Einnahmequelle. Die Anordnung der Pflanzenreihen – quer statt längs – sorgt für eine exzellente Lichtdurchflutung.
- 2 Die Konstruktion des Gewächshauses ermöglicht die Nutzung der Dachfläche zur solaren Stromerzeugung – ohne nachteilige Verschattungseffekte, die den Wuchs beeinträchtigen. Zudem ist die Unterkonstruktion durch die Dachstreben bereits vorhanden.

- 3 Der Strom der PV-Anlage deckt einen Teil des Eigenbedarfs der Biogasanlage. Durch eine Optimierung der Verbrauchszeiten kann dieser größtenteils auf die PV-stromintensive Tageszeit verlagert werden. Energieüberschüsse werden gegen Vergütung ins Netz eingespeist.
- 4 Die im Gewächshaus erforderliche Temperatur wird durch die Abwärme der Biogasanlage statt durch den Einsatz fossiler Brennstoffe erzeugt. Die Voraussetzung für den KWK-Bonus ist hiermit erfüllt.